



23.12.2024/gpf

Der Leiter der Regionalen Bauverwaltung Frutigen ist ernannt

Nicola Lingg leitet ab dem 1. Januar 2026 die Regionale Bauverwaltung Frutigen. Über den Stand des Projekts «Hochwasserschutz Engstlige» soll die Bevölkerung im Februar 2025 an einer Informationsveranstaltung orientiert werden. Zahlreiche Raumplanungsvorlagen sind in Bearbeitung.

Nicola Lingg leitet die Regionale Bauverwaltung Frutigen

Ab dem 1.1.2026 ist die Gemeinde Frutigen Sitzgemeinde der Regionalen Bauverwaltung und wird die Bereiche Baubewilligungsverfahren und Baupolizei auch für die Gemeinden Adelboden, Kandersteg, Kandergrund und Reichenbach bearbeiten. Als weiteren Schritt in diese Richtung hat der Gemeinderat Frutigen am 12. Dezember 2024 Nicola Lingg zum Leiter dieser neuen Verwaltungsabteilung der Gemeinde Frutigen ernannt. Lingg ist 33-jährig, Inhaber der Einzelfirma «Raum- und Gartenplanung Nicola Lingg» und war vom Januar 2020 – März 2023 Leiter der Bauverwaltung der Gemeinde Adelboden. Zudem unterstützt er mehrere Auftraggeber im Mandat. Er wird bereits während des Jahres 2025 in der Arbeitsgruppe aktiv mithelfen und den Aufbau der neuen Organisation mitgestalten.

Wo steht man aktuell mit dem Hochwasserschutzprojekt Engstlige?

Diese und weitere Fragen sollen an einer öffentlichen Info-Veranstaltung beantwortet werden. Der Gemeinderat liess sich an seiner Dezember-Sitzung von Jana Hess von der Flussbau AG informieren und entschied, im Februar 2025 auch die interessierte Bevölkerung diesbezüglich auf den neuesten Stand zu bringen. Aktuell wird mit Gesamtkosten von CHF 9,115 Mio. gerechnet sowie der Gemeinde verbleibenden Restkosten von ca. CHF 3,52 Mio. (bei einer Annahme von 60% Subventionen). Gemäss Terminplan ist die öffentliche Auflage für Oktober 2025 geplant. Ein frühestmöglicher Baubeginn könnte im Herbst 2027 stattfinden. Der

Gemeinderat genehmigte das Projekt im vorliegenden Sinne und gab es zur Vernehmlassung an Bund und Kanton frei.

Zahlreiche Zonenplanänderungen in der «Pipeline»

Aktuell sind mehrere Zonenplanänderungen pendent, so u. a.:

- ZÖN R «Vorderhasli» (Parz-Nrn. 20 und 4912): Der Gemeinderat stimmte der beabsichtigten Zonenplanänderung mit einer W2H zu und gibt diese zur zweiten öffentlichen Auflage frei.
- Ein Gesuch um eine flächengleiche Ein- und Auszonung im Tellenfeld (Parz-Nrn. 942, 1788) wurde vorläufig sistiert.
- Die beantragte Zonenplanänderung Vorderhasli/Wallisgasse (Parzelle Nr. 2508) wurde zur öffentlichen Auflage freigegeben.

Im Weiteren hat der Gemeinderat

- die Teilrevision der Personalverordnung genehmigt und per 1.1.2025 in Kraft gesetzt;
- einer Ersatzbeschaffung des Modulfahrzeugs für die Feuerwehr zugestimmt, dafür einen Verpflichtungskredit zur Investitionsrechnung 2025 von CHF 200'000 gutgeheissen und den Lieferauftrag an die Firma Vogt AG erteilt;
- dem Vorschlag der Kommission Land-, Volkswirtschaft und Kultur zum Kauf von Wald auf der Parzelle Nr. 195 zugestimmt und ihr die Vorlage zur weiteren Bearbeitung freigegeben;
- im Zusammenhang mit der Sanierung und Aufstockung des Gemeindehauses drei weitere Arbeitsvergaben beschlossen: BKP 211.1 «Gerüste» an die Firma Lawil Gerüstbau AG, Thun, BKP 214 «Montagebau in Holz» an die Firma Bärtschi Bau AG, Frutigen und BKP 211 «Baumeisterarbeiten» an die Firma Egger Bauunternehmung AG, Frutigen;
- auf Antrag der Einbürgerungskommission je einem Gesuchsteller aus Portugal und Nordmazedonien das Gemeindebürgerrecht von Frutigen zugesichert;
- betreffend amtlicher Anzeiger von Frutigen einer stillschweigenden Vertragsverlängerung ab 1.1.2026 zugestimmt und damit die bisherige Praxis bestätigt;
- die Arbeiten für das Erstellen einer Blocksteinmauer im Gantengraben an die Jakob Wäfler AG, Frutigen erteilt;

- für einen Leitungsersatz der bestehenden Sauberabwasserleitung (Auslass des Regenentlastungsbeckens in der ARA) einen Nachkredit von CHF 30'000 bewilligt;
- einem Begehren zugestimmt, der OKJA Niesen (Offene Kinder- und Jugendarbeit) Spielraum für «flexible Arbeitsstunden» zu gewähren und einen Nachkredit für das Jahr 2025 von CHF 9'000 bewilligt. Gemäss kantonaler Finanzierungsregel werden 80% der Kosten vom Kanton übernommen;
- dem neuen Logo der Schule Frutigen zugestimmt;
- folgende Kreditabrechnungen genehmigt:
 - ICT-Schülergeräte (Kredit CHF 72'000): Kreditunterschreitung CHF 4'103.30
 - Geräteträger Widi (Ersatz Iseki-Traktor): Kreditunterschreitung CHF 1'772.85
 - Wasserversorgungen Frutigen, Reorganisation: Kreditüberschreitung CHF 1'525.05 mit Nachkredit sowie
 - WV Loo, Sanierung und Zusammenschluss: Kreditunterschreitung CHF 884.20
- eine finanzielle Unterstützung des Buches «Wundersames Kiental» gutgeheissen inkl. einer Entnahme von CHF 650.00 aus dem Erna Büschlen-Fonds;
- einer Kostenbeteiligung am Schneedruck- und Windfallholz oberhalb der Mäggisserenstrasse von 50% der Restkosten zugestimmt und den erforderlichen Nachkredit von 4'065.60 bewilligt;
- die Handänderungsurkunde einer Grenzbereinigung am Aussenmatteweg genehmigt sowie
- im Zusammenhang mit Bürgerreklamationen über unzumutbare Geruchsmissionen aus der Biogasanlage im Kanderspitz das Ressort Umwelt und Betriebe mit Abklärungen beauftragt.

Kontaktadresse für weitere Infos:

Thomas Gyseler, Gemeinderatspräsident, Tel. 079 602 25 30 oder

Peter Grossen, Geschäftsleiter, Tel. 079 486 53 25